

## Einzelberichte DWH-Mitgliederwochenende in Vellberg

„Hunde machen Spaß“ steht im Logo der Hohenloher Hundefreunde e.V.. Unter diesem Motto stand auch das 1. DWH - Mitgliederwochenende vom 9.-10. September 2023 in Vellberg.

Zahlreiche DWM Mitglieder folgten der Einladung von Steffi und Wolfgang Smyrek zu der in Zusammenarbeit mit Matthias Meißner von den Hohenloher Hundefreunden initiierten Veranstaltung in der Nähe von Schwäbisch Hall. So auch mein Mann und ich mit unserem beiden Teckeldamen.

Wir alle kennen Hundepplätze in unterschiedlichen Größen, in unterschiedlichen Zuständen und mit unterschiedlichen Ausstattungen. Der Hundepplatz der Hohenlohe Hundefreunde e.V. verdient hier zweifellos die Klassifizierung 5 Sterne superior. Eine wunderschöne, tiptop gepflegte Anlage erwartete uns, die fürs Hundetraining wirklich keine Wünsche offen lässt. Ein riesiger Rasenplatz an den eine kleinere Wiese mit Bäumen, Tunneln und Brücke anschließt, eine Trainingshalle, die ihr Vorbild wohl im Pferdesport hatte. Trainingsgeräte und Utensilien aller Art. Dazu kommt ein schmuckes Vereinsgebäude. Wo man hinblickt alles bis ins Detail durchdacht und umgesetzt. Im Nachhinein gibts nur eines zu bemängeln. Euch fehlt ein Teich oder zumindest eine Hundeschwemme. Bei 30 Grad im Schatten hätten wir euch gerne gezeigt, wie gut Dackel schwimmen können.

Nach der Begrüßung durch Steffi und Wolfgang Smyrek sowie Matthias Meißner starteten am Samstag die Workshops. Im Angebot waren Leinenführigkeit, Apportieren, Agility, Rally Obedience, Dog-Dancing. An maximal drei Workshops konnte man teilnehmen, damit war der Nachmittag bis zum frühen Abend ausgefüllt. Unser erster Weg führte zum Agility. Natürlich arbeiten wir bei uns auf den Hundepplatz auch mit Geräten, somit war Emma und Lotta nicht fremd was da stand, aber für uns Hundeführer waren die Erklärungen der Agility-Profis sehr interessant und Körpersprache spielt hier eine zentrale Rolle.

Nach einer kleinen Pause mit Kaffee und Kuchen ging es weiter zu Rally Obedience. Ein kleiner Schilderparcours erwartete uns. Nach ausführlicher Einweisung, galt es den Anweisungen der Schilder folge zu leisten. Auch hier haben die Dackel bewiesen, dass bei Fuss gehen, Halt, Sitz, Platz usw. kein Problem sind. Turnierniveau hatte das allerdings noch keines, da müssen wir noch an der Präzision arbeiten. Aber auch hier kam der Spaß nicht zu kurz.

Als dritten Workshop hatten wir das Apportieren gebucht. Eine Disziplin, die meine Lotta sehr gut beherrscht. Auch bei diesem Kurs gab es was zum Lernen, denn wie immer liegt die Tücke im Detail. Unsere Dackel hatten viel Spaß bei den Workshops und die Ausbilder waren begeistert davon, was in den kleinen Hunden so drin steckt. Später ging sogar das Gerücht um, dass einige Trainer mit dem Gedanken spielen sich einen Dackel anzuschaffen.

Mit vielen neuen Eindrücken ging's dann zum gemütlichen Teil des Tages über. Die Hohenloher Hundefreunde haben uns sehr gut bewirtet und den Grillteller hatten wir uns wirklich verdient.

Mit einem schönen Lagerfeuer und guten Gesprächen mit „Hundefreunden“ klang der Abend aus.

Das Angebot vor Ort mit Wohnmobil oder Zelt zu übernachten haben einige Teilnehmer genutzt, wir haben uns fürs Hotel entschieden und waren dann am nächsten Morgen rechtzeitig zum Frühstück wieder am Platz, denn am Sonntag stand ja noch das Spaßturnier auf dem Programm.

An verschiedenen Stationen (Deutschlandreise, Hindernisparcours, Berufspraktikum Only you und Fragebogen) konnten Hund und Mensch ihr Können und Wissen unter Beweis stellen. Nicht nur die Dackel traten an, auch die Hunde der Hohenloher Hundefreunde waren an Start. Tolle Leistungen wurden gezeigt und lustige Situationen gab es zu hauf. Einen Dackel im Schubkarren um Hütchen zu

fahren ist ganz einfach, mit einem Malinois sieht das schon anders aus. Und ein Dackel passt im Gegensatz zu einem Cane Corso durch jeden Tunnel. Wenn ich beim „Only You“ nicht komplett versagt hätte (werfen, fangen und Bogen schießen gehören nicht zu meinen Talenten), wäre für uns wahrscheinlich eine gute Platzierung drin gewesen, am Dackel lag es jedenfalls nicht, Lotta hatte volle Punktzahl, denn selbst das am Tablett auf Dackelnasenhöhe pendelnde Würstchen wurde erst im Ziel verspeist.

Unser Fazit: Die Hohenloher Hundefreunde sind super Gastgeber. Matthias Meißner und sein engagiertes Team, von den Trainern bis zum Küchenteam haben uns zwei tolle Tage beschert. Wir haben was gelernt und hatten ganz viel Spaß. Wir haben Bekannte getroffen und neue Hundefreunde kennengelernt. Dafür bedanken wir uns auch ganz herzlich bei Steffi und Wolfgang Smyrek, die die Idee zu diesem Mitgliederwochenende hatten und die in dieses Pilotprojekt viel Zeit und Energie gesteckt haben. Vielleicht weckt meine Berichterstattung die Neugierde und im nächsten Jahr finden noch mehr Teilnehmer den Weg nach Vellberg. Wir sind 2024 auf alle Fälle wieder dabei.

Text: Franziska Keppler-Demko

Das Wochenende war der Knaller und ich hätte gut und gerne noch viel mehr Zeit dort verbringen können um alle noch besser kennen lernen zu können. Übrigens würde mich die Auflösung vom Quiz interessieren ;-) Die vielen Eindrücke und vielleicht die Hitze hatten mein Gehirn blockiert und ich hatte das Gefühl gar nichts mehr zu wissen - hihi. Vielleicht ist es auch das Alter, ich kann mir plötzlich irgendwie gar nichts mehr merken oder es ist gerade einfach ein wenig viel los bei mir und mein Oberstübchen schützt mich vor dem totalen Overload.

Vielen Dank nochmals für Eure Mühe - ich fand es super schön und werde ganz sicher bei den Hohenlohern nochmal vorbeischauen um vielleicht beim Training zuzuschauen oder vielleicht ein Seminar dort besuchen. Wir sehen uns am Wochenende - bis bald. --

Herzliche Grüße

Text: Corinna Bader

Am Samstag den 09.09. reisten 26 Dackel mit ihren Dackelführern ins Hohenloher Land. Bei bestem Wetter war es eine perfekt organisierte Veranstaltung. Jeder Workshop wurde von mehreren sehr kompetenten Trainern begleitet. Mit vielen guten Tipps, leckerem Essen und anschließendem Lagerfeuer, liesen wir den Abend, in dem beeindruckenden Gelände des Vellberger Hundevereins ausklingen.

Am Sonntag nahmen insgesamt 41 Hunde davon 20 Dackel, am Spaßtunier teil.

Für Hunde und Hundeführer gab es spannende Aufgaben zu erfüllen. Der Verein

„Hunde machen Spaß“ sorgte wieder bestens für unser leibliches Wohl.

Ein rundum gelungenes Wochenende. Vielen Dank dafür!

Wally, Jochen mit Ekki

Seit meiner Teilnahme an einer BHP-Ausbilderschulung und einer BHP-Prüfung im Juli war der Kontakt zu Steffi und Wolfgang Smyrek nie abgebrochen, um so mehr freute ich mich über die Einladung zum Mitgliederwochenende in Vellberg-Großaltdorf, obwohl ich zu dem Zeitpunkt noch gar kein Mitglied war, was aber jetzt geändert wurde, denn ich bin sehr beeindruckt von den vielen großartigen Aktivitäten dieses Landesverbandes.

Angekündigt waren u.a. eine attraktive und spannende Auswahl an Workshops, abendliches Lagerfeuer und am Sonntag ein Spaßturnier. Wer die Palette der möglichen Workshops sah, hatte nun die Qual der Wahl: ich meldete mich für Dog-Dancing an (hatte während meiner 4-jährigen Spanienzeit mal Flamenco getanzt und sah meine Zwergrauhaardackeline vor meinem geistigen Auge schon Stakkatos tanzen...), dann votierte ich für Rallye Obedience und Agility, das hatte ich vor Jahren mit meiner 14-jährigen Rauhaarteckeline Pauline mal gemacht und wir beide hatten viel Spaß dabei.

Als dann die Wetterprognosen einfach weiterhin auf ca 32° für das Wochenende beharrten, wollte ich schon abspringen, aber glücklicherweise überzeugte mich Steffi vom Gegenteil!

Aus der Südpfalz, nur 2 km von der französischen Grenzstadt Wissembourg entfernt, waren das ca 190 km ... aber ich bin froh, die Fahrt gemacht zu haben. Allein dieser gigantische Hundeplatz des Vereins Hohenloher Hundefreunde war überwältigend! Eine so schöne Anlage, wunderbar gepflegt, mit vielen Schatten spendenden Bäumen wird man vergeblich ein zweites Mal suchen!!

Schön auch das Wiedersehen mit vielen netten Menschen, die ich bei dem erwähnten Seminar und der Prüfung kennen lernen durfte. Die Workshops waren super interessant. Gut, mein Dog-Dancing lief es dann nicht auf Flamenco sondern auf "Atemlos" von Helene Fischer hinaus, und Tilly bekam schon nach einer halben Stunde Konzenteationsprobleme, aber es war toll mit anzusehen, wie es nachher tatsächlich zu einer kleinen Performance kam und wir haben jetzt super Anregungen für die Winterzeit!

Beim Agility lief Tilly zu Hochform auf, egal ob Rampe, Tunnel, Sprünge oder Balance-Kissen, da wagte sich sogar Zwergrauhaarbaby Lotti drauf, und Pauline galoppierte wie in alten Zeiten durch den Tunnel.

Auch die Übungen für Rallye Obedience gefielen mir sehr, das ist eine interessante Möglichkeit für diejenigen, die BHP/ BHPS-Prüfungen abgelegt haben und nach neuen Möglichkeiten suchen.

Schade, dass ich nicht noch am Lagerfeuer oder dem Spaßturnier teilnehmen konnte, aber auf meinem Programm stand schon eine Prüfung am Sonntag - aber das nächste Mal sind wir dabei!

Danke für die Einladung und einen unvergesslichen Tag!

Ulrike Gutmacher